

**Dies war keine Testwahl für Bonn.**  
**In Bremen wurde über Bremen**  
**entschieden. Über eine große**  
**Koalition, die in den letzten Jahren**  
**anständig gearbeitet,**  
**Arbeitslosigkeit und Schulden**  
**zwar nicht vermindert, Wirtschaft**  
**und Wachstum aber ganz schön in**  
**Schwung gebracht hat. Der einst**  
**so krisengeschüttelten Hansestadt**  
**geht's ungleich besser als vor vier**  
**Jahren.**

**Dafür haben sich die Wähler heute**  
**bei der Koalition bedankt: Der SPD**  
**einen deutlichen Sieg – der CDU**  
**beachtliche Zugewinne verschafft.**

**Ein grandioser Vertrauensbeweis  
für Henning Scherf, den  
pragmatischen und überaus  
populären **Bürgermeister**,  
Anerkennung aber auch für die  
**CDU-Senatoren** und ihre  
**wirtschaftliche Kompetenz.****

2

3

**Die erfolgreiche Zusammenarbeit  
fortzusetzen, ist den Wählern  
versprochen worden. Die  
Sozialdemokraten könnten zwar  
auch mit den – im übrigen stark  
geschwächten – Grünen  
komfortabel regieren, damit sogar  
die absolute Mehrheit der SPD-  
Länder im Bundesrat  
zurückerobern. Aber Scherf will  
das nicht und wahrscheinlich will  
es nicht einmal die SPD in Bonn.**

Wenigstens in einem Bundesland  
eine große Koalition unter SPD-  
Führung zu erhalten – das kommt  
Gerhard Schröder womöglich ganz  
recht. Hält es doch die Erinnerung  
daran wach, daß es die Option Rot-  
Schwarz prinzipiell auch in Bonn  
gibt.

4

Dieser Fingerzeig immerhin kommt  
heute aus Bremen: Auch wenn ~~wir~~ <sup>wir</sup> ~~er~~ <sup>sie</sup>  
können, wir Sozis müssen nicht  
mit den Grünen.